

Mitteilung zu Tarifänderungen im Jahr 2027

Die Anpassungen betreffen sowohl die Netz-, Mess- und Energietarife und sind notwendig, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten und den Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden. Die Änderungen resultieren aus sinkenden Beschaffungskosten, Investitionen in die Netz-Infrastruktur und einer verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien. Die Strompreise sinken durchschnittlich um 10 Prozent im Jahr 2027.

Neu wird im Haushaltstarif nicht mehr nur der Stromverbrauch, sondern auch die höchste Leistung berücksichtigt, die innerhalb eines Monats gleichzeitig bezogen wird.

Wer viele stromintensive Geräte gleichzeitig nutzt – zum Beispiel das Elektroauto, den Backofen und die Waschmaschine – belastet das Stromnetz stärker. Diese Belastung wird künftig bei den Netzkosten mit einem Leistungspreis von CHF 1.50/kW pro Monat berücksichtigt.

Wer grössere Geräte möglichst zeitlich versetzt nutzt, kann Leistungsspitzen reduzieren. So werden die Netzkosten verursachergerechter verteilt und das Stromnetz langfristig entlastet.

Die Energietarife werden neu in Sommer- (April - September) und Winterpreise (Oktober - März) unterteilt. So können die unterschiedlichen Kosten der Energiebeschaffung je nach Jahreszeit fair und transparent abgebildet werden.

Netzdienlicher Einsatz von Flexibilitäten

Das bestehende Tarifmodell zur netzdienlichen Steuerung wird 2027 weitergeführt. Geräte wie Wärmepumpen, Boiler oder E-Auto-Ladestationen können weiterhin durch den Netzbetreiber zeitlich abgestimmt gesteuert werden. Damit werden Leistungsspitzen reduziert, das Stromnetz gezielt entlastet und ein effizienter Netzbetrieb unterstützt.

Wer auf die netzdienliche Steuerung verzichtet und die Flexibilität selbst nutzen möchte, kann dies weiterhin tun. In diesem Fall wird ein Zuschlag von 1.0 Rp./kWh auf den Arbeitspreis der Netznutzung für den bezogenen Strom in der jeweiligen Tarifgruppe erhoben.

Rückliefervergütung

Die Höhe der Vergütung für eingespeisten Strom richtet sich nach dem vierteljährlich gemittelten Marktpreis zum Zeitpunkt der Einspeisung. Dabei wird ein schweizweit harmonisierter Preis vergütet. Zudem legt der Bundesrat für Anlagen mit einer Leistung von weniger als 150 kW Minimalvergütungen fest.

Netznutzung

Die Netzpreise sinken trotz höherer Kosten der vorgelagerten Stromnetze. Gleichzeitig wird weiterhin gezielt in den Ausbau und die Modernisierung der Netzinfrastruktur investiert, damit das Stromnetz den steigenden Anforderungen der Energiewende gerecht wird und auch künftig eine sichere und zuverlässige Stromversorgung gewährleistet ist.

Die gesetzlichen Abgaben fallen insgesamt leicht tiefer aus. Die Systemdienstleistungen der Swissgrid werden auf 0.19 Rp./kWh und die Abgabe für die Wasserkraftreserve auf 0.17 Rp./kWh gesenkt. Der Zuschlag für solidarisierte Kosten wird auf 0.19 Rp./kWh erhöht.

Messwesen

Die Messpreise steigen. Grund dafür sind höhere Aufwendungen für den Betrieb und die Bewirtschaftung der Smart-Meter-Infrastruktur sowie für die damit verbundene Erfassung, Verarbeitung und Bereitstellung der Messdaten.

Energie

Die Energiepreise können gesenkt werden, da die Beschaffungskosten für Strom am Markt gesunken sind. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen des Energiegesetzes ermöglichen es dem Netzbetreiber, die Energie kostengünstiger zur Verfügung zu stellen.

Abgaben

Der Netzzuschlag bleibt unverändert

Nachfolgend finden Sie eine detaillierte Aufschlüsselung der Preisanpassungen.

Haushalt & Gewerbe (HGT / GWT): Die Veränderung der Preise zum Vorjahr für den Standardtarif für den Netzbetreiber, fassen sich wie folgt zusammen:

Preiskomponente	Einheit	2026	2027	%	Total
Netznutzung Grundpreis	CHF/Mt.	6.00	6.00	0%	-10%
Netznutzung Leistungspreis	CHF/kW/Mt.	-	1.50	NEU	
Netznutzung Einheitstarif	Rp./kWh	9.70	7.10	-27%	
Netznutzung Abgaben	Rp./kWh	0.73	0.55	-25%	
Messtarif Grundpreis	CHF/Mt.	2.50	4.50	+80%	
Energie Wintertarif	Rp./kWh	15.30	13.20	-14%	
Energie Sommertarif	Rp./kWh	15.30	11.20	-27%	
Abgaben Netzzuschlag	Rp./kWh	2.30	2.30	0%	

Die angegebenen Preise sind exkl. MWST. Die Veränderung Total bezieht sich auf das durchschnittliche Kundensegment.

Gewerbe (GWL): Die Veränderung der Preise zum Vorjahr für den Gewerbetarif für den Netzbetreiber, fassen sich wie folgt zusammen:

Preiskomponente	Einheit	2026	2027	%	Total
Netznutzung Grundpreis	CHF/Mt.	6.00	6.00	0%	-11%
Netznutzung Leistungspreis	CHF/kW/Mt.	10.30	10.30	0%	
Netznutzung Einheitstarif	Rp./kWh	7.40	6.70	-9%	
Netznutzung Abgaben	Rp./kWh	0.73	0.55	-25%	
Messtarif Grundpreis	CHF/Mt.	50.00	20.00	-60%	
Energie Wintertarif	Rp./kWh	15.30	13.20	-14%	
Energie Sommertarif	Rp./kWh	15.30	11.20	-27%	
Abgaben Netzzuschlag	Rp./kWh	2.30	2.30	0%	

Die angegebenen Preise sind exkl. MWST. Die Veränderung Total bezieht sich auf das durchschnittliche Kundensegment.

Wie sich die Tarifierungen auf Ihre Kosten auswirken, hängt von Ihrem individuellen Verbrauchsprofil ab. Weitere Informationen zu den neuen Preisen finden Sie auf unserer Webseite <https://www.ewraeterschen.ch/tarif/>.

Wir sind bestrebt, eine zuverlässige Versorgung mit einem hohen Anteil an einheimischer und erneuerbarer Energie sicherzustellen, die allen Bezüger zur Verfügung steht. Dabei legen wir grossen Wert auf faire und transparente Preise.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Verwaltung des EWR